



SMART CITY Round Table Brunch

Sanieren – Möglichkeiten der Bestandsentwicklung in Quartieren

Städte tragen eine maßgebliche Verantwortung für die nachhaltige Bestandsentwicklung auf gesamtstädtischer, aber auch auf quartiersbezogener Ebene. Eine nachhaltige Entwicklung geht heute jedoch weit über den derzeitigen Ansatz einer rein thermischen Sanierung hinaus.

Vermeintlich muss auf die unterschiedlichen und teilweise neuen Bedürfnisse der Bewohner*innen und Eigentümer*innen reagiert und eine ganzheitliche Quartiersentwicklung angestrebt werden, um eine Aufwertung des gesamten Quartiers und somit einen Nutzen

für alle zu generieren. Erfolgreiche Transformationsprozesse setzen jedoch, neben der thermischen Sanierung, die Betrachtung weiterer grundlegender Aspekte voraus. Dazu zählen Energieversorgung, Lebensqualität und -umstände, Schaffung neuer oder Adaptierung bestehender Wohnräume, Nutzungsmischung, Mobilität und Parkraumbewirtschaftung, Gestaltung des öffentlichen Raums, Verbesserung der sozialen Infrastruktur sowie soziale Inklusion und Identitätsfindung.

Um diesen neuen Weg der nachhaltigen Quartiersentwicklung zu beschreiten, benötigt es innovative und fachübergreifende Denkansätze, Konzepte, Strategien und Methoden, wie dieser Transformationsprozess angeregt und effizient gestaltet werden kann. Neben den theoretischen Prozessen müssen die praktischen „Kümmerer“ aktiviert und vor allem unterstützt werden.

Welche Ideen und Möglichkeiten bieten sich daher im Umgang mit Sanierung⁺ - der ganzheitlichen Entwicklung von Quartieren?

Dienstag, 14. November 2017, 9 – 12 Uhr
Literaturhaus Salzburg, Strubergasse 23, 5020 Salzburg

Impulsreferat

Impulse zur Quartierserneuerung

Dr. Burkhard Schulze Darup, Schulze Darup & Partner

Max. 40 Teilnehmer*innen. **Verbindliche Anmeldung bis 1. November 2017** bei birgit.danninger@salzburg.gv.at
Wir bitten um rechtzeitige Absage bei Verhinderung, um weiteren Interessenten (Warteliste) die Teilnahme zu ermöglichen.

Literaturhaus Salzburg
Strubergasse 23
5020 Salzburg

Bitte reisen Sie umweltfreundlich an!

Anreise mit Bus und S-Bahn:

Haltestelle „Gaswerk-gasse“ Buslinie 2;
Haltestelle „Aiglhof“ Buslinie 4;
Haltestelle „Strubergasse“ Buslinie 7;
Haltestelle „Stadtwerk Lehen“ Buslinie 8;
Haltestelle „Wallnergasse“ Buslinie 24
S-Bahn Station: „Aiglhof“

Anreise mit dem Fahrrad:

www.radlkarte.info



SMART CITY Masterplan

Der SMART CITY Masterplan wurde 2012 vom Gemeinderat der Stadt Salzburg beschlossen. 25 ambitionierte Teilziele in den Bereichen Gebäude, Energieversorgung, Mobilität und Lebensstil und deren beharrliche Umsetzung in smarten Lösungen machen die e5-Gemeinde Stadt Salzburg österreichweit

zum Vorreiter. Getragen wird der Prozess von einer breiten Community. Auf den Round Tables der SMART CITY Salzburg diskutieren in regelmäßigen Abständen EntscheidungsträgerInnen und ExpertInnen aus Wirtschaft, Politik und Verwaltung aktuelle Smart City Themen und werden damit zu aktiven Gestaltern des Salzburgs von morgen.

Ansprechpartner

SMART CITY Koordination der Stadt Salzburg:
Magistrat der Stadt Salzburg
MA 6 - Baudirektion,
SMART CITY Koordinator
Ing. Franz Huemer, MSc
franz.huemer@stadt-salzburg.at
www.smartcitysalzburg.at

➔ www.smartcitysalzburg.at

